

Der Vorsitzende des
Gesundheitsausschusses
der Stadtverordnetenversammlung
Amt der Stadtverordnetenversammlung
Rathaus-Schloßplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-4554
Telefax (0611) 31-3902
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Sachbearbeiter: Herr Weinert
E-mail: dietmar.weinert@wiesbaden.de
Wiesbaden, 30. August 2006

1. Den Mitgliedern des Gesundheitsausschusses
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Frau Stadtverordnetenvorsteherin

Einladung

**zur öffentlichen Sitzung
des Gesundheitsausschusses
am Dienstag, 05.09.2006, um 17:00 Uhr,
Asklepios-Paulinen-Klinik, Paulinenbistro,
Geisenheimer Straße 10, 65197 Wiesbaden**

-Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.-

Tagesordnung

1. **Förderverein AGAPE e.V.**
2. **06-F-25-0018**

Informationsveranstaltungsreihe zur Gesundheitsprävention "Verständliche Medizin" in verschiedenen Sprachen

- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, FDP und Bündnis90/Die Grünen vom 30.8.2006 -

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

im Rahmen der beschlossenen Aktion „Gesundheitsstadt für alle“ eine Veranstaltungsreihe in sozial gemischten Stadtteilen mit einem hohen Anteil an Menschen mit Migrationshintergrund,

zu Gesundheitsthemen von allgemeinem Interesse, z.B. Diabetes, psychosoziale Erkrankungen, Schwangerschaft und Geburt, Familienplanung, Sexualität, Pubertät, Frauengesundheit, in verschiedenen Sprachen durchzuführen.

Die Erstellung des Konzepts soll gemeinsam vom Gesundheits- und Integrationsamt sowie mit dem Ausländerbeirat und der Frauenbeauftragten in Abstimmung mit externen Fachleuten und Kooperationspartnern vor Ort erfolgen.

Begründung: Mit den üblichen Angeboten im Präventionsbereich, beispielsweise von Krankenkassen oder Volkshochschulen, werden oftmals nur Menschen erreicht, die sowieso ein starkes Interesse an Gesundheitsthemen und -prävention haben. Mit dieser Informationsveranstaltungsreihe für bildungsferne Schichten sowie Menschen mit Migrationshintergrund in verschiedenen Sprachen, soll ein niedrighschwelliges Angebot geschaffen werden, das die Menschen dort abholt, wo sie stehen. Deshalb ist es wichtig, nicht nur eine zentrale Veranstaltung im Rathaus, sondern dezentrale Treffen in sozial gemischten Stadtteilen mit einem hohen Anteil an Menschen mit Migrationshintergrund, anzubieten.

3. 06-V-82-0023

DL 30/06-4 NÖ

Carol-Nachman-Preis – Rechnungslegung 2005

4. Verschiedenes

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Abt
Vorsitzender